



Österreichischer Arbeitskreis für  
Konzentrativen Bewegungstherapie



## **Forschung bewegt 2021**

2. Forschungswerkstatt des ÖAKBT

5. und 6. November 2021

Bildungshaus Seehof, Seminarzentrum

Hungerburg, 6020 Innsbruck

18.00 Uhr **Eröffnung**  
Vorstandsvorsitzende des ÖAKBT

18.15 Uhr **Psychoneuroimmunologie und Berührung – ein medizinischer Paradigmenwechsel**

Die Psychoneuroimmunologie zeigt, dass Berührungs- und Bindungserfahrungen in der Kindheit unser Stresserleben und -verhalten bis ins hohe Alter ‚programmieren‘. Infolgedessen leiden körperlich und seelisch traumatisierte Kinder später öfter unter entzündungsassoziierten Krankheiten und chronischen Schmerzen. Die Forschung belegt weiter, dass Berührungstraumen und der damit verbundene Schmerz überwunden werden können. Da ‚Berührung‘ neben seiner körperlichen Dimension auch das emotionale ‚Berührt-Sein‘ und soziale ‚Berührt-Werden‘ umfasst, sollten Therapeut\*innen in ihrer Arbeit beziehungsmedizinische Aspekte mitberücksichtigen.

**Univ.-Prof. DDr. Christian Schubert**, Psychoneuroimmunologe, Arzt, Psychologe, ärztlicher Psychotherapeut, Labor für Psychoneuroimmunologie an der Univ. Klinik für Medizin. Psychologie, Innsbruck

20.00 Uhr **Festakt:** Verabschiedung von Mag.<sup>a</sup> Huberta Plieschnig (Vorstandsvorsitzende des ÖAKBT) und Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Oedl-Kletter (Ausbildungsleiterin ÖAKBT)

**Abendessen**

**S – G – S – L Instant Composition**  
**KBT 5 Production and Guests**

**Tanz**

- 08.30 Uhr **Begrüßung**
- 08.45 Uhr **Hochgerner, Markus:** Wie funktioniert eine KBT Ausbildungsgruppe?  
Entwicklung therapeutischer Identität in der KBT: Schwerpunkte,  
steuernde Elemente, Aufgaben und Ziele der Ausbildungsgruppe
- 09.30 Uhr **Anders, Sandra:** KBT-therapeutisches Handeln begreifen oder  
„Wie kommt das Angebot in die Therapeutin?“ – ein qualitativer  
Forschungsansatz mit der Grounded Theory
- 10.15 Uhr **Pause**
- 10.45 – 12.15 Uhr **Workshops Teil 1**
- 12.15 Uhr **Mittagessen**
- 13.30 Uhr **Posterpräsentation**
- 14.00 Uhr **Löffler-Stastka, Henriette:** Deutung von verächtlichen Gesichts-  
Mikroexpressionen kommt der therapeutischen Beziehung zugute
- 14.45 Uhr **Draxler, Angelika:** Körperlos? KBT während der Covid-19 Pandemie
- 15.30 Uhr **Pause**
- 16.00 – 17.30 Uhr **Workshops Teil 2**
- 17.30 Uhr **Pause**
- 17.45 Uhr **Resümee**
- 18.00 Uhr **Ende**

- 08.30 Uhr **Begrüßung**
- 08.45 Uhr **Wie funktioniert eine KBT-Ausbildungsgruppe? Entwicklung therapeutischer Identität in der KBT: Schwerpunkte, steuernde Elemente, Aufgaben und Ziele der Ausbildungsgruppe**  
Anhand häufig wiederkehrender Elemente von 200-Stunden Ausbildungsgruppen (Gruppenaufbau, Angebote, Vorgangsweisen der Gruppenleitung) werden vier durchgehende Schwerpunkte und Ziele einer Ausbildungsgruppe benannt und mit Modellen aus Entwicklungspsychologie und Gruppenforschung zur Entwicklung psychologisch geformter, psychotherapeutisch hilfreicher Kommunikation dargestellt. So können Ansätze zu weiteren Fragestellungen der Ausbildungs- und Prozessforschung im anschließenden Workshop reflektiert werden.  
Themen und Wissensstrukturen:
- Körperarbeit – strukturiert und dynamisch
  - Wahrnehmen und Gestalten
  - Förderung der Introspektions- und Interaktionsfähigkeit
  - In Beziehung mit sich und anderen leibhaftig lernen.
- Markus Hochgerner MMSc**, Gesundheitspsychologe, Diplomsozialarbeiter, Lehrtherapeut für Konzentrierte Bewegungstherapie, Integrative Gestalttherapie und Integrative Therapie, wiss. Leiter ÖAGG.
- 09.30 Uhr **KBT-therapeutisches Handeln begreifen oder „Wie kommt das Angebot in die Therapeutin?“ – ein qualitativer Forschungsansatz mit der Grounded Theory**  
Die Wirkung von KBT-Angeboten wird für viele Kandidat\*innen wie auch Patient\*innen oft schon beim ersten Kennenlernen der Methode zu gesichertem Erfahrungswissen. Doch wie es zum jeweiligen Angebot kommt, wirft Fragen auf, die dem vorliegenden Forschungsvorhaben zugrunde liegen. Die Reflexive Grounded Theory zielt auf das Generieren einer in den Daten begründeten Theorie der Entstehung und Entwicklung von KBT-Angeboten ab. Im Vortrag werden der Zugang zu den Daten (Offenes Coding, Theoretical Sampling, die Arbeit mit Memos, Codes und dem Forschungstagebuch) anhand von Beispielen präsentiert und erste Ergebnisse diskutiert.
- Mag.<sup>a</sup> Sandra Anders**, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Mediatorin, Lehrtherapeutin in Ausbildung für Konzentrierte Bewegungstherapie.
- 10.15 Uhr **Pause**

10.45 Uhr

**Workshop 1: Entwerfen von Forschungsfragen zur Entwicklung der therapeutischen Identität im Rahmen der Ausbildung der Konzentrativen Bewegungstherapie**

In diesem Workshop sollen Forschungsfragen der Teilnehmer\*innen aus der Konzentrativen Bewegungstherapie von der ersten Idee „was will ich genauer wissen?“ bis zur Formulierung einer Forschungsfrage für eine KBT-Masterthesis, die empirisch in angemessener Zeit untersucht werden kann, entwickelt werden. In diesem Prozess werden Grundideen und Vorgehensweisen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Elementare Regeln für die Planung wissenschaftlicher Studien werden auf die eigenen Fragen angewandt – Teil 1.

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> rer. nat. Johanna Alexopoulos**, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychoanalytisch orientierte Psychotherapeutin  
**Markus Hochgerner MMSc**

**Workshop 2: Schreibwerkstatt**

*Kennen Sie die Angst vor dem weißen Blatt Papier?* Um Schreibblockaden zu lösen, lernen Sie die Methode des ‚Schreibdenkens‘. Durch die Reflexion des persönlichen Schreibtyps kann das eigene Schreiben weiterentwickelt werden. *Wie kann man das formulieren?*

Im Workshop erhalten Sie Anleitungen und Formulierungsmuster, die das Schreiben von wissenschaftlichen Texten erleichtern. Zusätzlich spielt der Erfahrungsaustausch innerhalb der Gruppe eine wichtige Rolle und soll nicht zu kurz kommen – Teil 1.

**Dr.<sup>in</sup> Simone Stefan**, Germanistin, Hochschuldozentin

**Workshop 3: Nicht schon wieder ein Fragebogen? – die Vielfalt quantitativer Forschungsmethoden kennen lernen**

In diesem Workshop wird anhand von Beispielen gezeigt, dass der Einsatz quantitativer Methoden in der Psychotherapieforschung weit mehr umfasst als Fragebögen zu Beginn und am Ende des psychotherapeutischen Prozesses. Im ersten Teil steht das Kennenlernen unterschiedlicher Methoden im Vordergrund. Im zweiten Teil soll gemeinsam überlegt werden, wie quantitative Methoden kreativ zur Beforschung der KBT eingesetzt werden können – Teil 1.

**Dr.<sup>in</sup> Maria Stippler-Korp**, Psychotherapeutin (KBT), Klinische und Gesundheitspsychologin

12.15 Uhr

**Mittagessen**

13.30 Uhr

**Posterpräsentation**

- 14.00 Uhr **Deutung von verächtlichen Gesichts-Mikroexpressionen kommt der therapeutischen Beziehung zugute**  
In dieser explorativen Studie wurde das Auftreten von Mikroexpressionen, insbesondere von Gesichtsmikroexpressionen, während psychotherapeutischer Behandlungen untersucht, um deren Auswirkungen auf die therapeutische Beziehung und das Arbeitsbündnis zu beleuchten. Die Studie zeigt auf, dass die Deutung, Konfrontation und das Durcharbeiten von verächtlichen Mikroexpressionen bedeutsam für die therapeutische Arbeitsallianz sind.
- Assoc. Prof.<sup>in</sup> Priv.-Doz.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Henriette Löffler-Stastka**, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin (WPV/IPA)
- 14.45 Uhr **Körperlos? KBT während der Covid-19 Pandemie**  
Nach Ende des dritten Lockdown in Österreich befragt der ÖAKBT im Juni 2021 seine Mitglieder über ihre Erfahrungen als KBT-Psychotherapeut\*innen während der Covid 19-Pandemie. Einen besonderen Schwerpunkt widmet die Onlinebefragung des ÖAKBT den Fragen, ob und wie KBT-Psychotherapeut\*innen während der Pandemie die Möglichkeiten der Tele-Psychotherapie genutzt haben. Der Vortrag präsentiert die ersten Ergebnisse der Befragung und setzt diese in Relation zu Erkenntnissen aus verschiedenen anderen, während der Pandemie publizierten Studien.
- Angelika Draxler**, Psychotherapeutin (KBT), akadem. Supervisorin, Initiatorin des ÖAKBT ZOOM LAB
- 15.30 Uhr **Pause**
- 16.00 Uhr **Workshops 1-3 jeweils Teil 2**
- 17.30 Uhr **Pause**
- 17.45 Uhr **Resümee**
- 18.00 Uhr **Ende**

### Kosten

€ 220.- Mitglieder ÖAKBT/DAKBT **gesamte Veranstaltung** (Freitag und Samstag, Fest und Verpflegung inklusive)

€ 195.- Mitglieder ÖAKBT/DAKBT **Frühbucherbonus** bei Bezahlung bis zum **31. August 2021** gesamte Veranstaltung (Freitag und Samstag, Fest und Verpflegung inklusive)

€ 180.- Mitglieder ÖAKBT/DAKBT **Forschungswerkstatt** (Samstag, Verpflegung inklusive)

€ 50.- **Vortrag und Festakt** am Freitagabend

### Ort

Bildungshaus Seehof - Seminarzentrum, Gramartstraße 10, 6020 Innsbruck, Österreich

### Fortbildungseinheiten

Die Veranstaltung wird vom ÖBVP als Fortbildung mit zehn Arbeitseinheiten (10 AE) anerkannt.

### Anmeldungen und Informationen

Ihr Anmeldeformular für die Vorträge und Workshops senden Sie bitte an [tagungen@kbt.at](mailto:tagungen@kbt.at) (Frühbucherbonus beachten).

### Unterkunft

Wir bitten Sie bei Bedarf Zimmer selbst zu reservieren. Entweder direkt im Tagungshotel unter [info@ak-seehof.com](mailto:info@ak-seehof.com) (+43 512 292321) oder über die Innsbruck Information unter [www.innsbruck.info/innsbruck-city/aufenthalt-in-innsbruck.html](http://www.innsbruck.info/innsbruck-city/aufenthalt-in-innsbruck.html)

### Datenschutz

Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer\*innen werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Teilnehmer\*innen bzw. Interessent\*innen stimmen mit der Übermittlung ihrer Daten ausdrücklich zu, dass alle personenbezogenen Daten laut Anmeldeblatt gespeichert und für Informationen die Tagung betreffend verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand von Infos über den ÖAKBT an die bekanntgegebene Mail-Adresse oder Handynummer mit ein.

### Covid-19 Maßnahmen

Die Veranstaltung wird gemäß den zum Zeitpunkt der Forschungswerkstatt geltenden Richtlinien durchgeführt.

## Anmeldung

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Gewünschter Workshop: \_\_\_\_\_

Alternativworkshop: \_\_\_\_\_

Mitgliedschaft:  ÖAKBT  DAKBT

## Tagungsgebühren

- |   |           |
|---|-----------|
| <input type="checkbox"/> Mitglieder ÖAKBT / DAKBT <b>gesamte Tagung</b>                               | 220.- EUR |
| <input type="checkbox"/> Mitglieder ÖAKBT / DAKBT <b>gesamte Tagung bei Bezahlung bis 31. 8. 2021</b> | 195.- EUR |
| <input type="checkbox"/> Mitglieder ÖAKBT / DAKBT <b>Vortrag Freitag mit Fest</b>                     | 50.- EUR  |
| <input type="checkbox"/> Mitglieder ÖAKBT / DAKBT <b>Forschungswerkstatt Samstag</b>                  | 180,-EUR  |
| <input type="checkbox"/> Nichtmitglieder <b>Vortrag Freitag ohne Fest</b>                             | 20.- EUR  |

## Kontoverbindung

Bitte zahlen Sie Ihren Tagungsbeitrag **bis spätestens 15. Oktober 2021 (Frühbucherbonus bis 31. August 2021)** auf folgendes Konto: **ÖAKBT, IBAN: AT48 6000 0101 1027 8247, BIC: BAWAATWW** ein. Als Zahlungsreferenz geben Sie bitte Ihren Namen an.

Für die Workshops sind die Reihenfolgen der Anmeldung und der Überweisung des Tagungsbeitrages maßgebend.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung und Überweisung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

## Stornobedingungen

Eine Stornierung der Tagung hat **schriftlich** zu erfolgen.

Bei einer Stornierung bis zum 15. Oktober 2021 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30.-€ fällig.

Bei einer Stornierung bis zum 22. Oktober 2021 werden 25% der Tagungsgebühr verrechnet.

Bei einer Stornierung bis zum 29. Oktober 2021 werden 50% der Tagungsgebühr verrechnet.

Die Stornogebühr entfällt, wenn ein\*e Ersatzteilnehmer\*in nominiert wird.

Datum und Unterschrift: \_\_\_\_\_